

Das nNGM stellt sich vor

Das nationale Netzwerk Genomische Medizin (nNGM) Lungenkrebs ist ein Verbund von spezialisierten Kliniken, Krankenhäusern und Praxen mit dem Ziel einer flächendeckenden Verbesserung der Versorgung von Lungenkrebspatient:innen durch Zugang zur umfassenden molekulargenetischen Diagnostik und personalisierter Medizin.

Vom nNGM zur DigiNet-Studie

Mit der DigiNet-Studie soll durch eine bessere digitale Vernetzung der Behandlungspartner:innen untereinander sowie mit den Patient:innen die Versorgung verbessert werden. Hierzu sammeln wir während der gesamten Behandlung Informationen, insbesondere über die Umsetzung der Therapien basierend auf den molekulargenetischen nNGM-Befunden, über deren Wirksamkeit und über das Wohlbefinden der Patient:innen mittels Patient Reported Outcomes (PROs) Fragebögen. Teilnehmen können Patient:innen mit fortgeschrittenem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (NSCLC) im Stadium IV in zwei Regionen (West: NRW und Ost: Berlin, Sachsen).



Optimierung von molekularer Diagnostik und personalisierter Therapie



Besserer Informationsaustausch zwischen behandelnden Ärzt:innen und Patient:innen



Erfassung des Befindens der Patient:innen während des Behandlungsverlaufs

Teilnahme an der DigiNet-Studie in Kürze:

DigiNet ist eine prospektive Beobachtungsstudie. Es findet keine zusätzliche medizinische Intervention statt. Sie tragen aktiv zu einer verbesserten Versorgung zukünftiger Patient:innen mit NSCLC sowie zur Weiterentwicklung der Forschung in diesem Bereich bei. Sie erhalten regelmäßig Rückmeldungen zum Gesundheitszustand Ihrer Patient:innen durch die PROs und können diese als Zusatzinformationen in den regulären Visiten nutzen.

Als Leistungsvergütung erhalten Sie pro Patient:in mit vollständiger Dokumentation bis zu 800 EUR, abhängig von der Anzahl der bei Ihnen durchgeführten Visiten.



Das DigiNet-Projekt wird vom Innovationsausschuss des Gemeinsamen Bundesausschuss gefördert.

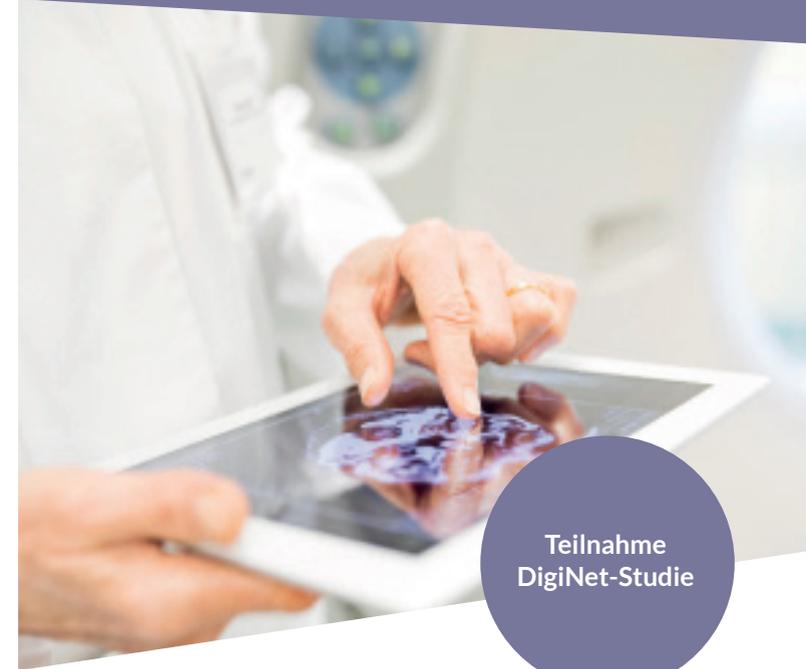
DigiNet-Geschäftsstelle Nationales Netzwerk Genomische Medizin (nNGM) Lungenkrebs

Universitätsklinikum Köln
Kerpener Straße 62
50937 Köln

Telefon +49 221 478 980 52
E-Mail für organisatorische Rückfragen:
dignet-geschaefsstelle@uk-koeln.de
E-Mail für technische Rückfragen:
dignet@nngm.zendesk.com



nNGM | Nationales Netzwerk
Genomische Medizin
Lungenkrebs



Steuerung personalisierter Lungenkrebstherapie



DigiNet
Digitale Vernetzung in der Onkologie

Welche Unterlagen benötigen Ihre Patient:innen?

- 1. Einwilligung zur Teilnahme am nNGM (Version 4.0): Teil 1 und Teil 2 (Forschung)**
- 2. Zusatzeinwilligung DigiNet für die Nutzung von PROs (wichtig: inklusive Angabe der E-Mail-Adresse)**
- 3. Teilnahmeerklärung (TEK) für einen Selektivvertrag nach § 140a SGB V oder einen Behandlungsvertrag nach § 630a BGB je nach Krankenkasse:**

// TEK der AOKs (aktuell Rheinland/Hamburg und Nordwest) sind einmalig für nNGM und DigiNet

oder

// Spezielle TEK der BARMER für DigiNet

oder

// Behandlungsvertrag bei allen anderen Krankenkassen im DigiNet

Alle Unterlagen können Sie auch auf unserer Website dignet.nngm.de im Bereich Teilnahme herunterladen.

Wir freuen uns über Ihre Beteiligung!
Ihr DigiNet / nNGM-Team

Ihre Rolle im DigiNet-Projekt

Für die Teilnahme an der Studie und um eine möglichst vollständige Datenerfassung zu ermöglichen, bitten wir Sie um:

- // Aufklärung der Patient:innen (Patienteninformation und Flyer)
- // Einholung aller relevanten Dokumente der Patient:innen
- // Durchführung der regulären Behandlungs-Visiten Ihrer Patient:innen (es wird kein Behandlungsplan vorgegeben, dennoch gehen wir von mindestens einer Visite pro Quartal aus)
- // Anlegen der E-Mail-Adresse der Patient:innen im eCRF für die Patientenbefragung
- // Regelmäßige Durchsicht der von Patient:innen ausgefüllten PROs und ggf. Ansprache der Patient:innen
- // Erfassung relevanter Parameter in der zentralen Datenbank (eCRF)

Das Benutzerhandbuch ist downloadbar im eCRF

Eine detaillierte Darstellung der Prozesse finden Sie in unserem Leitfaden für Behandler:innen.

Zur Info: Klinische Informationen in den molekularpathologischen nNGM-Befunden stammen aus der MURIPEDIA-Datenbank mit standardisierten, von Expertengruppen validierten Textbausteinen.



Kontaktdaten der Behandler:innen sowie Informationen zum allgemeinen Krankheitsbild, aktuellen klinischen Studien, der Patientenorganisation Zielgenau e.V. sowie Selbsthilfegruppen finden Sie auf den folgenden Webseiten:

dignet.nngm.de | nngm.de | zielgenau.org